

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1896

265 (23.9.1896) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 265. Erstes Blatt. Mittwoch den 23. September (folgt ein zweites Blatt.) 1896.

Amtliche Bekanntmachung.

Nr. 22220. In die Handelsregister wurde eingetragen:

1. In das Firmenregister Band III D.B. 15: Firma „Ewald Goeh“ in Karlsruhe: Inhaber Ewald Goeh, Kaufmann in Karlsruhe; Ehevertrag desselben mit Ottilie Philippine Elisabeth Peters von Coblenz, d. d. Coblenz, den 14. Juli 1896, wonach zwischen den Ehegatten nur eine Gemeinschaft der ehelichen Errungenschaft Statt haben soll.
2. In das Gesellschaftsregister Band III D.B. 66: Zur Firma „Evangelische Gemeinschaft in Deutschland“: Das Vorstandsmitglied Prebiger J. J. Kohrer in Reutlingen hat seinen Wohnsitz nach Ulm a/Donau verlegt.
3. In das Gesellschaftsregister Band III D.B. 133: Zur Firma „Geschwister Knopf“ in Karlsruhe: Die in Baden errichtete Zweigniederlassung ist erloschen.
4. In das Gesellschaftsregister Band III D.B. 185: Zur Firma „Wib. Ellstätter Nachfolger, Curletti & Höfle“ zu Karlsruhe: Die dem Kaufmann Friedrich Berger von hier erteilte Procura ist erloschen. Dem Kaufmann Wilhelm Höfle in Karlsruhe ist Procura erteilt.
5. In das Gesellschaftsregister Band III D.B. 187: Firma „Karlsruher Fournirfabrikation und Handlung Nagel & Decrauzat“ in Karlsruhe: Gesellschafter dieser seit 25. August 1896 dahier bestehenden offenen Handelsgesellschaft sind: Karl Friedrich Nagel, Fabrikant, wohnhaft in Bruchsal, und Frédéric Decrauzat, Kaufmann, wohnhaft in St. Julien. Jeder der Gesellschafter ist berechtigt, die Gesellschaft allein zu vertreten. Dem Kaufmann Leo Decrauzat in St. Julien ist Procura erteilt.
6. In das Gesellschaftsregister Band III D.B. 188: Firma „Gustav Rosenbusch & Cie.“ in Zürich mit Zweigniederlassung in Karlsruhe: Die Gesellschaft ist eine Kollektivgesellschaft im Sinne des schweizerischen Obligationenrechts. Gesellschafter der seit 1. September 1896 bestehenden Kollektivgesellschaft sind: Kaufmann Gustav Rosenbusch in Zürich und Kaufmann Emil Rosenbusch in Karlsruhe; jeder der Gesellschafter ist berechtigt, die Firma allein zu vertreten.

Karlsruhe, den 21. September 1896.

Groß. Amtsgericht III.

Fürst.

82.

Ausstellung.

Im **Großh. Kunstgewerbemuseum** (Westendstraße 81) sind die **Festgaben zum Jubiläum S. K. H. des Großherzogs** öffentlich ausgestellt. Die Ausstellung wird bis etwa Mitte Oktober dauern und ist dem Publikum unentgeltlich geöffnet. Täglich mit Ausnahme von Samstag und Montag von 10—1 und 2—4 Uhr, Sonntags 11—1 und 2—4 Uhr.

Städtische Knabenhandfertigkeitsschulen.

22. Die Aufnahme neuer Schüler in die städtischen Arbeitsschulen findet in den Arbeitslokalen der

Gartenschule, Karl-Wilhelmsschule und Leopoldschule

kommenden Mittwoch den 23. September, nachmittags 3—5 Uhr, statt. Auch die alten Schüler haben sich, falls sie den Unterricht weiter besuchen, mit den andern anzumelden.

Aufnahmefähig ist jeder Schüler einer städtischen Schule, auch der Mittelschulen, nach zurückgelegtem 10. Lebensjahre.

Der Unterricht ist unentgeltlich; für Materialverbrauch sind per Halbjahr 2 Mark an die Stabkasse zu entrichten.

Erteilt wird im

Arbeitslokal Gartenstraße:	Hobelbank-, Kerbschnitt- und Wapparbeit,
„ Karl-Wilhelmstraße:	„ „ Metallarbeit,
„ Leopoldstraße:	„ „ Wapparbeit.

Karlsruhe, den 21. September 1896.

Das Rektorat:

G. Specht, Stabschulrat.

Freiwillige Feuerwehr.

II. Compagnie.

22. Mittwoch den 23. d. Mts., Abends 7/9 Uhr, Compagnie-Versammlung bei Kamerad Kasper, zum Storchen, Gartenstraße 4. C. Markstaber.

Wittwenkasse badischer Aerzte.

21. Ordentliche Generalversammlung

Samstag den 26. September 1896, Nachmittags 4 Uhr, im Café Ifland.

Der kleine Verwaltungsrath.

Verdingung.

33. Für den Neubau des Dragoner-Kasernements, Theil II, sollen am 2. Oktober, Vormittags 11 Uhr, die Plasterarbeiten vergeben werden.

Verschlüsselt, mit entsprechender Aufschrift versehenen Angebote sind postfrei an mich einzusenden.

Angebotsformulare können von meinem Bau-schreiber gegen Erstattung der Umdruckkosten bezogen und die Bedingungen in meinem Dienstzimmer, Adlerstraße 1, eingesehen werden.

Jannasch, Bauath.

Freiwillige Versteigerung.

21. Am nächsten Donnerstag den 24. ds. Mts., Vormittags 1/9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr beginnend, werde ich im Auftrage des Herrn W. Schmitt dahier im Hause Wilhelmstraße 7 in Karlsruhe ca. 80 complete Betten, 7—8 Polstergarnituren, Divans, Sophas, Chiffonnières, Kommoden, Waschkommoden, Küchenschränke, Küchentische, Küchenhockerle, Etageres, Schirmständer, Gardinenstangen, verschied. Stühle, Spiegel, eine große Partie fertige Bett- und Kissenbezüge, Leintücher, abgenähte Strohmatten und sonstige Gegenstände gegen Baarzahlung öffentlich versteigern.

Karlsruhe, den 19. September 1896.

Schön, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

Zwangs-Versteigerung.

Freitag den 25. September 1896, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandlokal Waldhornstraße 19 hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung: 1 Chiffonniere, 1 Ovalettisch, 1 Nähmaschine und 1 Concertzither mit Zubehör.

Karlsruhe, den 21. September 1896.

Schön, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

Pfänder-Versteigerung.

21. Donnerstag den 24. September, Nachmittags 2 Uhr, werden im Auftrage der Pfandleiherin Frau Höfner die ihr verbliebenen verfallenen Pfänder von Nr. 5003 bis 6381, Buch 9, als:

Herrens- und Frauenkleider, Wäsche, Uhren, goldene Ringe, Schuhe und Stiefel etc. im Auktionslokal Hähringerstraße 29 gegen baar versteigert, wozu Liebhaber einladet

S. Hirschmann, Auktionsgeschäft.

Charakterköpfe.

Sechs populäre Vorträge

über

moderne und modernste Litteratur

mit besonderer Berücksichtigung der Stellung der Frau,

gehalten im großen Rathhaussaal

je Mittwochs Abends 8 1/2 Uhr

von

Schriftsteller Albert Geiger.

Inhalt:

1. Einleitung. — Paul Heyse. 2. Hermann Sudermann. 3. Henrik Ibsen. 4. Emile Zola. 5. Gerhart Hauptmann. 6. Friedrich Nietzsche (mit Einschluß seiner Beziehungen zu Richard Wagner).

I. Vortrag:

Mittwoch, 30. September 1896.

Eintrittspreise: Nummerierter Platz im Saal M. 1.50, nichtnummerierter M. 1.—, Gallerie 50 P.
Im Abonnement alle sechs Vorträge: Nummerierter Platz M. 6.—, nichtnummerierter M. 4.—.

Billete in der Doert'schen Musikalienhandlung und in der Bielefeld'schen Hofbuchhandlung sowie Abends an der Kasse.

Billete für nummerierte Abonnements nur in der Doert'schen Musikalienhandlung.

P. P.

21. Zur gefälligen Nachricht den geehrten Hausfrauen wie Denjenigen, welche gewohnt sind, Sonntags früh in die Bäckereien Kuchen und sonstiges Gebäck zum Backen zu verbringen. Dieselben werden freundlichst gebeten, sämtliche Backwaaren Samstags Abend längstens 9 Uhr dorthin verbringen zu lassen, damit dieselben während der Nachtarbeit gefertigt werden können, da nach dem Befehle, „Sonntagsruhe betr.“, die Arbeit um 8 Uhr Morgens ruhen muß.

Der Vorstand der Karlsruher Bäcker-Genossenschaft.

Turnkurs für Kinder.

Anfang Oktober beginnt wieder ein besonderer Turnkurs für Knaben und Mädchen im Alter von 6 bis 10 Jahren. Der Zweck desselben ist, die Kinder gewandt und kräftig zu machen, sie an gute Körperhaltung und schönen Gang zu gewöhnen, den nachtheiligen Einflüssen des Schul- und Stubensitzens sowie manchen übeln Gewohnheiten entgegenzuwirken.

Uebungszeit: Mittwoch und Samstag Nachmittags von 3 bis 4 Uhr.

Honorar: für ein Vierteljahr 15 Mk., für ein halbes Jahr 25 Mk.

Anmeldungen im Institute Viktorlastrasse 3, Vormittags zwischen 8 und 11 Uhr, Nachmittags zwischen 4 und 7 Uhr, erbeten.

3.2.

Th. Zahn.

Fecht-Unterricht.

Anfang Oktober beginnen neue Kurse im Florett-, Rapier- und Säbel-Fechten; im Florettfechten auch für Damen.

Anmeldungen werden in meinem Institute Viktorlastrasse 3, Vormittags zwischen 8 und 11 Uhr, Nachmittags zwischen 4 und 7 Uhr, entgegengenommen.

3.2.

Th. Zahn.

Wohnungen zu vermieten.

— Amalienstraße 26, eine Treppe hoch, ist eine schöne Wohnung von 6 Zimmern nebst reichlichem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen ebendasselbst eine Treppe hoch.

— Degenfeldstraße 14 ist im 2. Stock rechts eine schöne Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche etc. und Glasabschluß nebst Mansarde und Keller, per 1. oder 23. Oktober an eine kleine,

ruhige Familie zu vermieten. Näheres Waldbornstraße 14 im Kontor.

— Gartenstraße 15, drei Treppen hoch links, ist in gutem Hause eine hübsche Wohnung von 3 Zimmern, großer Küche und Zugehör auf 1. oder 23. Oktober zum Preise von 500 Mark zu vermieten. Näheres daselbst oder im Kontor des Tagblattes.

— Kaiserstraße 30, eine Stiege hoch, ist eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche an

eine einzelne Person oder an ein Ehepaar ohne Kinder per 1. Oktober zu vermieten. Auf Wunsch kann zu einem bessern Wohn- resp. Schlafzimmer Möbel gestellt werden. Zu erfragen Kaiserstrasse 209 im Damen-Confections-Geschäft. Einzusehen zwischen 10 und 3 Uhr.

— Karl-Friedrichstraße 8 (Marktplatz) ist 3 Treppen hoch eine Wohnung von 12 Zimmern, Küche, Speisekammern, Baderaum nebst Zugehör event. mit Stallung für 3 Pferde, Dienerzimmer, Sattelkammer und Heuspeicher auf 1. Oktober zu vermieten. Einzusehen zwischen 11—1 Uhr Vormittags. Zu erfragen im Hause selbst, 1 Treppe hoch.

5.5. Körnerstraße 21 (Weststadt) ist im 4. geraden Stock ein größeres Zimmer nebst Küche und Keller an jemand Alleinlebendes sofort oder später zu vermieten.

33. Lessingstraße 54 ist eine Wohnung im 3. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, auf 1. oder 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

— Marienstraße 85 sind Wohnungen von 2 und 3 Zimmern per sofort, auf 1. oder 23. Oktober d. J. zu vermieten. Die Wohnungen können jederzeit eingesehen werden. Näheres Wilhelmstraße 56 im 1. Stock.

5.4. Rudolfstraße 8 ist im 2. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern mit Balkon, Antheil an der Waschküche und am Trockenspeicher auf 23. Oktober zu vermieten.

— Rudolfstraße 12 ist eine freundliche Parterrewohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf 23. Oktober zu vermieten. Ebenso ist eine freundliche Mansardenwohnung von 2 Zimmern auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im 4. Stock.

— Nüppenerstraße 2a, ohne Vis-à-vis, ist der 2. Stock von 7 Zimmern, Küche und reichlichem Zugehör mit Vorgarten zu vermieten. Näheres parterre.

* Schützenstraße 22 ist der 3. Stock, bestehend aus 4 Zimmern und Küche nebst Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

— Sofienstraße 84 ist im 2. Stock eine Wohnung von 6 Zimmern und Zugehör auf 1. oder 23. Oktober zu vermieten. Näheres Sofienstraße 88 im 1. Stock.

— Eine mit allem Comfort der Neuzeit ausgestattete Wohnung von 5 Zimmern, Badkabinett und üblichem Zugehör ist per 1. bezw. 23. Oktober zu vermieten. Näheres Ostendstraße 7, 2. Stock.

— Eine der Ludwig-Wilhelm- und Rudolfstraße (Neubau) sind elegante Wohnungen von je 4 großen Zimmern, Küche, Keller, Badzimmer, Gas- und Wasserleitung, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, per 1. Oktober zu vermieten. Näheres Bernhardtstraße 7, parterre.

* 6.5. Im Neubau Marienstraße 87 sind 3 Wohnungen von je 3 Zimmern und eine solche von 4 Zimmern auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres bei Franz Iselt, Bleichner, Marienstraße 59, parterre.

3.3. Eine Parterrewohnung in guter Lage von 6 meist geräumigen Zimmern, Alkov., 2—3 Mansarden ist auf 1. Oktober (schon früher beziehbar) billig zu vermieten. Dieselbe würde auch als Interims-Wohnung abgegeben werden. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* Eine schöne Wohnung von 4 Zimmern ist auf 1. oder 23. Oktober billig zu vermieten. Näheres Schwimmschulstraße 8 im 1. Stock.

Kaiserstraße 111,

in meinem Neubau, sind der 4. und 5. Stock, bestehend aus je 4 Zimmern, Küche und allem sonstigen Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten.

— W. Gartner.

Auf 23. Oktober

ist der 3. Stock mit Balkon, 5 Zimmern, reichlichem Zugehör in ruhiger, angenehmer Lage zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Zu vermieten.

— Rudolfstraße 22, nächst der Durlacher Allee, sind Wohnungen, ohne Vis-à-vis, von je 3 Zimmern, mit und ohne Balkon, Küche, Keller, Mansarde nebst Antheil an der Waschküche und dem Trockenspeicher, Bleichplatz etc. auf 1. oder 23. Oktober zu vermieten. Die Wohnungen sind mit Gas und Wasser versehen. Näheres beim Eigenthümer daselbst.

1

Rudolfstraße 14 ist eine sehr schöne Eds- wohnung mit Erker und Balkon von 5 bis 6 Zimmern und Zugehör auf 1. Oktober oder später zu vermieten. Einzusehen und nähere Auskunft von 3 bis 6 Uhr Nachmittags im 3. Stock links.

Wohnung zu vermieten.

— Ecke der Durlacher Allee und Rudolfstraße 28 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern mit Balkon und Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten.

Herrschaftswohnung.

— Steinstraße 23, 3. Stock, 5 Zimmer inol. Saal, Bad, Küche und sonstiges Zugehör zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

— In unserm Hause Konbellsplatz 24 ist per Oktober eine schöne Wohnung von 7 bis 8 Zimmern zu vermieten. Hoflieferanten F. Mayer & Cie.

Wohnung zu vermieten.

63. In meinem Hause Durlacher Allee 9 habe ich eine herrschaftliche Parterre-Wohnung von vier Zimmern sammt Zugehör per 1. Oktober zu vermieten und per 23. Oktober den 3. Stock, bestehend in 5 Zimmern. Die Wohnungen liegen auf der Sommerseite. Das Haus ist schon 3 Jahre gebaut. Näheres beim Eigentümer J. Fuller, daselbst.

Zu vermieten

sind Rudolfstraße 22, nächst der Durlacher Allee, ohne Vis-à-vis, eine Wohnung im 3. Stock und zwei Wohnungen im 4. Stock von je 3 Zimmern, Küche, Keller, Kammer nebst Anteil an der Waschküche, Trockenspeicher, Bleichplatz u. Die Wohnungen sind mit Gas- und Wasserleitung versehen. Näheres daselbst.

Wegen Wegzug

3.1. von hier ist die Wohnung im 3. Stock Marienstraße 47, ohne Vis-à-vis, bestehend aus 3 großen, schönen Zimmern sammt Zugehör, per Anfang Oktober bezw. 23. Oktober oder später an eine ruhige Familie zu vermieten. Event. würde der Logisherr (Beamter) wohnen bleiben.

Karlstrasse 13a (Neubau),

gegenüber dem Palais Schmieder, ist eine hübsche Wohnung von 4 Zimmern und Küche zu vermieten. Näheres Douglasstraße 8 im Laden. 3.1.

Ein großer und ein kleinerer Laden,

in guter Lage, ist sofort oder später zu vermieten. Näheres auf dem Bureau Kaiser-Passage 28.

Schützenstraße 75

ist das Parterre mit Laden auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Hirschstraße 40 im Kontor im Hofe rechts.

Ein Laden mit Wohnung

von 8 Zimmern, Küche, Keller und einem großen Mansardenzimmer sind zu vermieten; Amalienstraße 23 oder Kronenstraße 33. Gebrüder Hensol.

Ein Laden,

in welchem schon viele Jahre ein Spezerei- und Flaschenbiergeschäft mit Erfolg betrieben wurde, ist auf's Oktober-Quartal anderweitig zu vermieten. Näheres Umlandstraße 9 im 2. Stock.

Laden zu vermieten.

— Kaiserstraße 154, gegenüber der Grenadier-Kaserne, ist ein geräumiger Laden mit anstoßendem, sehr hellem Zimmer zu vermieten. Näheres im Laden rechts.

Laden zu vermieten.

• Karl-Friedrichstraße 3, nahe der Kaiserstraße, neben dem Frankeneck, ist der Laden mit 2 Zimmern, Alkov, Küche, Keller und Mansarde auf den Oktober zu vermieten. Das Nähere im 2. Stock daselbst.

Stallungen

im westl. Stadtheil, in verschiedenen Straßen, hat im Auftrag zu vermieten E. Kreuzbauer, Friedenstraße 13.

Wohnungs-Gesuche.

*3.2. Eine anständige Wohnung in gutem Hause von 4-6 Zimmern nebst Zugehör, 1. oder 2. Stock, möglichst mit Magazin und Hofraumbenützung, per 1. Oktober in guter Geschäftslage gesucht. Offerten sind unter Nr. 6807 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*3.1. Gesucht auf 1. April in schöner Lage des westlichen Stadtheils eine Wohnung von 7-8 Zimmern und allem Zugehör auf 1 oder 2 Stockwerken. Garten erwünscht. Offerten sind unter Nr. 6848 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zimmer zu vermieten.

*2.2. Göthestraße 4, 3. Stock, sind schön möblierte Zimmer zu vermieten.

*3.2. Sostienstraße 30 ist im 2. Stock ein gut möbliertes Zimmer sofort oder auf später zu vermieten.

— Kaiserstraße 136 (Friedrichsbab), zwei Treppen hoch, sind große, schön möblierte Zimmer einzeln oder zusammen sofort oder auf 1. Oktober zu vermieten.

3.3. Steinstraße 27, parterre, ist ein möbliertes Zimmer mit freiem Eingang, Aussicht auf eine Gartenanlage und in der Nähe des Hauptbahnhofes, sofort an einen Herrn zu vermieten.

*2.2. Ein großes Parterrezimmer mit besonderem Eingang, zweifelhäufig, auf die Straße gehend, gut möbliert, ist auf 1. Oktober zu vermieten: Akademiestraße 22, ebener Erbe.

*2.2. Ein großes, gut möbliertes Zimmer mit freier Aussicht ist auf 1. Oktober zu vermieten: Leopoldstraße 14, parterre.

*3.2. Westendstraße 4, parterre, sind zwei fein möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer), mit allen Bequemlichkeiten versehen, an einen soliden Herrn zu vermieten.

3.3. Karl-Friedrichstraße 4, drei Treppen hoch (4. Stock), sind 3 kleine, möblierte, ineinandergehende Zimmer sowie ein einzelnes Zimmer auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.

— Ein einfach möbliertes Zimmer ist auf sofort oder 1. Oktober an einen soliden Herrn zu vermieten: Adlerstraße 39 im 4. Stock.

— Westendstraße 12 sind 2 schöne, unmoblierte Parterrezimmer nebst Keller und Kammer sogleich oder später an einen Herrn zu vermieten.

* Adlerstraße 32 ist eine einfach möblierte, freundliche Mansarde an einen soliden Arbeiter oder ein Fräulein zu vermieten. Näheres im Bäckerladen.

* Waldstraße 46 sind im 3. Stock zwei ineinandergehende, möblierte Zimmer an einen oder zwei junge Herren zu vermieten.

* Bähringerstraße 31 ist ein schön möbliertes Zimmer sofort oder auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

* Douglasstraße 1 ist im 3. Stock an einen soliden und ruhigen Herrn ein gut möbliertes Zimmer zu vermieten.

* Markgrafenstraße 45 ist im 4. Stock ein freundliches, möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer an einen Herrn sogleich oder später zu vermieten.

* Herrenstraße 25 ist im 3. Stock links ein hübsch möbliertes, freundliches Zimmer mit 2 Fenstern, auf die Straße gehend, an einen soliden Herrn auf 1. Oktober zu vermieten.

* Ein freundliches, gut möbliertes Zimmer ist an einen Herrn oder ein besseres Fräulein mit oder ohne Pension zu vermieten: Schützenstr. 102 im 2. Stock.

2.1. Nowack's-Anlage 7, in schöner, freier Lage, sind zwei helle und schön möblierte Zimmer (eines mit Balkon) an einen soliden Herrn auf 1. Oktober zu vermieten. Besonders gut für einen Professor oder höhern Beamten geeignet.

* In schönster Lage der westlichen Kriegsstraße ist ein fein möbliertes, geräumiges Wohnzimmer mit Schlafkabinett, parterre und besonderem Eingang, an einen oder zwei gebildete Herren zu vermieten. Auf Wunsch mit ganzer Pension. Näheres Kriegsstraße 74, parterre.

2.1. Kreuzstraße 28, parterre, ist ein schönes, geräumiges Zimmer, hübsch möbliert, an einen bessern Herrn sofort zu vermieten.

* Viktoriastraße 7 ist ein einfach möbliertes Mansardenzimmer mit Kost sofort zu vermieten. Näheres parterre.

— Zwei gut möblierte Zimmer, Wohn- und Schlafzimmer, sind in gutem Hause mit guter, pünktlicher Bedienung auf sofort zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

— Hübsch möbl. Zimmer, Gartenstraße 40, 2. Stock, mit oder ohne Pension sofort zu vermieten.

Möblierte Wohnung.

— Zwei gut möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) mit besonderem Glasabschluss sind in ruhigem Hause zu vermieten. Näheres Gottesauerstraße 3, parterre.

— Amalienstraße 19, zwei Treppen hoch, ist ein fein möbliertes Zimmer mit oder ohne Kaffee sofort oder später zu vermieten.

Für Einj. Freiwillige.

*4.4. Auf 1. Oktober sind 2 gut möblierte Zimmer in der Nähe der neuen Dragoner- und Infanterie-Kaserne zu vermieten: Schillerstr. 2 im 2. Stock, Ecke der Kaiser-Allee.

Zimmer mit Pension

ist an ein solides Fräulein für sogleich oder auf 1. Oktober billig zu vergeben: Kaiserstraße 136 im 2. Stock des Seitenbaues.

Kost und Wohnung.

* Einige solide Arbeiter finden Kost und Wohnung. Näheres Kronenstraße 3 im Hinterhaus.

Zwei Schlafstellen

sind sofort zu vermieten. Zu erfragen Kaiserstraße 11 im Laden.

Werkstatt,

hell und geräumig, mit oder ohne Wohnung per 23. Oktober zu vermieten. Näheres Kaiserstr. 193 im 3. Stock.

Offiziersstallung

für 3 Pferde, Wagenremise, Heuspeicher nebst Burschenkammer ist sogleich oder später Umlandstraße 17 zu vermieten. Näheres daselbst oder Rheinstraße 9.

Zimmer-Gesuche.

Gesucht wird ein möbliertes Zimmer mit Kost in der Nähe der technischen Hochschule. Gesf. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 6847 an das Kontor des Tagblattes.

* Ein großes, schön möbliertes Zimmer, oder auch Wohn- und Schlafzimmer, in gutem Hause zum Preis von 20-30 Mk. zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 6846 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Pension-Gesuch.

* Für einen jungen Mann, welcher von Anfang November ab die Baugewerkschule besucht, wird ein möbliertes Zimmer mit Pension gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 6845 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Lokal mit Klavier

sucht ein hiesiger Sportverein von ca. 15 bis 20 Personen. Offerten unter Nr. 6850 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

*4.3. Ein ehrliches jüngeres Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht und Liebe zu Kindern hat, wird auf 1. Oktober gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

3.2. Ein Mädchen, welches selbstständig kochen kann und die Hausarbeit besorgt, findet Stelle: Stefanienstraße 88 im ersten Stock.

3.2. Ein fleißiges Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sofort Stelle: Kriegsstraße 97, Bäurengebäude, im Hof.

* Ein einfaches, fleißiges Mädchen wird zu einer einzelnen Dame auf 1. Oktober gesucht. Näheres Kronenstraße 22, drei Treppen hoch.

Ein fleißiges, williges Mädchen, welches sauber waschen und putzen kann, wird zu kinderloser Familie auf sogleich oder 1. Oktober gesucht: Doulglasstraße 7, parterre.

*2.1. Ein fleißiges, braves Mädchen (evangelisch), welches sich den häuslichen Arbeiten willig unterzieht und Liebe zu Kindern hat, wird auf 1. Oktober gesucht. Zu melden Karlstraße 54, 3. Stod.

* Gesucht wird sofort oder auf's Ziel ein Mädchen, welches selbstständig einer kleinen Haushaltung vorstehen kann, auch mit einem Kinde umzugehen versteht. Zu erfragen Amalienstraße 55 (Neubau) im 3. Stod.

Süddeutsche Versicherungsbank.

— Auf erstklassige Hypotheken liegen kleinere und größere Beträge zum Ausleihen bereit. Auskunft erteilt die Direktion: Schloßplatz 7.

Kapitalist-Gesuch.

3.2. Zum Neubau eines größeren Wohnhauses in sehr guter Lage wird behufs Deckung der Baukosten ein Kapitalist gesucht. Gesl. Offerten unter Nr. 6662 wollen im Kontor des Tagblattes baldigst niedergelegt werden.

Hoher Verdienst.

Monatlich dreihundert Mark und mehr können respektable, im Umgang gewandte Herren jeden Standes durch Vertretung eines soliden Bankhauses (Spezialität Serienloose) ohne jedes pekuniäre Risiko leicht verdienen.

= Auch als Nebenerwerb. =

Branchenkenntnis nicht erforderlich. Offerten von nur durchaus soliden Personen befordert unter D. J. 929 Haasenstein & Vogler, A.-G., Berlin S. W. 19. 2.2.

Vertreter-Gesuch.

3.2. Eine erste Feuer- und Unfallversicherungs-Gesellschaft sucht für hiesigen Platz tüchtige Vertreter. Leistungsfähigen Bewerberern könnte ein größeres Incaasso eingeräumt werden. Offerten unter Nr. 6774 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kutscher-Gesuch.

* Ein stadtkundiger Kutscher findet sofort Stelle: Schäferstraße 18.

Milchkutscher,

welcher schon Milch in Karlsruhe gefahren hat, wird gesucht auf 1. Oktober. Anmeldungen spätestens bis nächsten Samstag. Bezahlung 65 Mark pro Monat. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Fräulein-Gesuch.

* Eine alleinsteh. Dame sucht 3. Stütze f. Haushalt. u. Laden ein anständ. Frä. a. gut. Fam. 3. halb. Eintritt. Nur solche sind. Berücksicht., welche schon i. einem Lab. m. Erfolge thätig waren. Gute Behöhl., Familienanschl. Anerbieten nebst Zeugn. an Frau Car. Abrecht, Pforzheim, Hüllgasse 3.

Gesucht

wird auf 1. Oktober ein besseres kathol. Mädchen als Stütze der Hausfrau in eine kleine Familie nach Hagenau (Elsas). Gehalt nach Uebereinkunft, auf Wunsch Familienanschluss. Briefe wolle man an die Buchdruckerei des Bodeblattes in Niederbronn (Elsas) senden.

Mädchen gesucht.

3.2. Kleines, reinliches Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, für Küche und Hausarbeit zu 45 bis 50 Mark nach Bruchsal zum 1. Oktober gesucht. Gute Zeugnisse oder Empfehlung unerlässlich. Frau G. Stommel, 36 Schönbornstraße, I. Etage, Bruchsal.

Lehrmädchen-Gesuch.

* Ein braves junges Mädchen, welches sich als Verkäuferin ausbilden will, findet angenehme Lehrstelle. Zu erfragen Kaiserstraße 80, Gut-Basar.

Hausbursche

kann per 1. Oktober d. N. eintreten bei F. X. Rathgeb, vorm. Fried. Malsch, Hoflieferant, Ludwigplatz 57.

Bursche

Ein fleißiger jüngerer findet sofort Stelle bei J. Hahn, Kaiserstraße 54.

Stellen-Gesuche.

* Ein gebildetes Fräulein mit guter Handschrift, der französischen Sprache in Schrift und Wort vollkommen mächtig, sucht Stellung auf einem Bureau. Gesl. Adressen unter Nr. 6343 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Ein anständiges Mädchen, welches nähen und bügeln und gut serviren kann, auch längere Zeit in Frankreich war, sucht auf's Ziel in gutem Hause Stelle als besseres Zimmermädchen oder zu größeren Kindern. Zu erfragen Rugartenstraße 86 im 3. Stod links.

*2.1. Ein junger Bautechniker, gelernter Maurer, welcher kürzlich vom Militär entlassen wurde, mit guten Zeugnissen,

sucht Stelle

auf einem Bureau oder Bauplatz. Näheres zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Ein isr. Mädchen, welches alle Hausarbeit versteht und bestens empfohlen ist, sucht Stelle als besseres

Hausmädchen

in guter, isr. Familie. Gesl. Angebote unter Z. 62299 b an Haasenstein & Vogler, A.-G., Mannheim.

Kleider-Reparatur-Geschäft

von Jos. Flumm, Kleidermacher, 7 Herrenstraße 7, Seitenbau links, 1 Treppe hoch. Schöne Arbeit. Billige Preise. *2.1.

Verlaufener Hund.

* Ein Spitzer, 9 bis 10 Wochen alt, hat sich am 12. d. M. verlaufen. Derselbe hat einen weißen Kranz um den Hals, zwei weiße Pfoten und am Kopfe einen weißen kleinen Fleck. Vor Ankauf und Selbsthalten wird gewarnt. Abzugeben auf Station 167 der Staatsbahn.

Hausverkauf.

3.3. In feinsten Lage der Hirschstraße, nächst der Gartenstraße, ist dringender Verhältnisse wegen ein massiv erbautes, sehr schönes, 3stöckiges Haus mit Hof und Garten, sowie 4 und 5 Zimmern, Bad und Veranda etc. etc. im Stod, bedeutend unter dem Ankaufspreis bei geringer Anzahlung zu verkaufen. Nur Selbststektanten wollen ihre Adresse unter Nr. 6777 im Kontor des Tagblattes gesl. abgeben.

Bauplätze

zu verkaufen, anstehend auf die Heierhelmer Allee und Karlstraße. Näheres zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Kleineres Wohnhaus,

bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Keller und hübschem, kleinem Garten ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres Hermannstraße 5.

Griechische Weine



Marke „Menzer“

hervorragend beliebt wegen ihrer anerkannt vorzüglichen Güte und Preiswürdigkeit.

Probekisten von je 12 grossen Flaschen herb, süß oder claret:

Marke	A	B	C	D	F	G	H	I
-------	---	---	---	---	---	---	---	---

18 M.	18 M. 60 Pf.	20 M. 40 Pf.	19 M.	12 M.	12 M.	12 M.	16 M. 50 Pf.
-------	--------------	--------------	-------	-------	-------	-------	--------------

Weisse deutsche Tischweine von 60 Pfg. der Liter an. Rothe deutsche Tischweine von 100 Pfg. der Liter an.

In Karlsruhe Niederlagen: bei Herrn F. X. Rathgeb, vorm. Friedr. Malsch, Grossh. Hoflieferant, Ludwigsplatz 57, bei Herrn Friedr. Malsch Sohn, Nachf. E. Rothermel, Ritterstrasse 10/12, bei Herrn Gerhard Laspe, Kaiserstrasse 54.

Niederlage mit Ausschank: bei Herrn J. Fell, Hofconditorei, Kaiserstrasse 70.

Meine Griechischen Medicinalweine, wie: Camarite, Korfu, Chios, Samos II u. Moscato und Cognac werden in der Marlenapotheke des Herrn K. Albieker, bei Herrn Apotheker G. Baur, Schützenstrasse, in der Stadtapotheke des Herrn M. Doerlam, in der Hirschapotheke des Herrn Dr. Eitel, in der Löwenapotheke des Herrn Dr. Lakemeyer, in der Kronenapotheke des Herrn W. Loeblein, in der Ludwig-Wilhelmapotheke des Herrn Eugen Roth und in der Hofapotheke des Herrn Steinmetz ebenfalls geführt.

Bitte verlangen Sie die ausführliche Preisliste von

J. F. Menzer, Neckargemünd,

Hoflieferant Sr. Kgl. Hoheit des Kronprinzen von Griechenland.

Fürsten-Quelle

TAFELGETRÄNK I. RANGES

Imnau.

Generalvertreter in Karlsruhe: Fried. Malsch Sohn, Nachf. E. Rothermel, Ritterstr. 10-12 (dem Museum gegenüber), Ecke der Akademiestr. u. Kaiser-Passage.

Haus-Verkauf.

Ein kleineres, 3stöckiges Herrschaftshaus in der oberen Douglasstraße, mit je 5 Zimmern im Stock, gut rentierend, ist billig zu verkaufen. Offerten unter Nr. 6849 sind an das Kontor des Tagblattes abzugeben.

Möbel,

Betten, Spiegel, Stühle, Bettfedern etc. kauft man am besten und billigsten bei

Karl Epple, Tapezier,
Kaiserstraße 37,
gegenüber der alten Dragonerkaserne.

*22. Zu verkaufen:

ein einige Jahre gebrauchter, gut erhaltener, eiserner **Herd**. Zu erfragen Kriegsstraße 88, 3. Stock.

*21. Wegen Platzmangel ist ein beinahe neues, schönes **Sopha** zu verkaufen: Viktoriastraße 21, 2. Stock.

*22. Eine moderne, beinahe noch neue

Ladeneinrichtung,

schwarz mit großen Spiegelscheiben, sich hauptsächlich für ein Bijouterie- oder Luxuswaarengeschäft eignend, ist per 23. Oktober event. auch früher zu verkaufen bei

C. Bregenzer, Großh. Hoflieferant,
Kaiserstraße 177.

Zu verkaufen:

schöne, saubere **Weinflaschen** und 3 bis 4 **Kisten** um billigen Preis: Waldstraße 22 im Laden.

Kleine und große Packkisten

sind zu verkaufen bei **Friedrich Wehé, Adlerstraße 44.**

Post-Kisten

zu verkaufen bei **C. M. Meyer, Blumenfabrik,**
122a Kaiserstraße 122a.

Gänsefall,

ein zweiflügeliger, verschleißbarer, ist zu verkaufen: Douglasstraße 7, parterre.

* Ein **Zwerg-Pintscherbündchen** von edler Abstammung und ein **Oleanderbäumchen** sind zu verkaufen: Waldstraße 60, 2. Stock rechts.

Hauskauf.

33. In der Nähe des Mühlburgerthors wird ein in gutem Zustand befindliches, rentables Haus zu kaufen gesucht. Offerten mit Angabe der Lage und des Preises sind unter Nr. 6753 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Geschäftskauf.

*22. Junger, vermöglicher **Kaufmann**

sucht ein älteres, gut fundiertes und nachweisbar rentables Geschäft, gleichviel welcher Branche, käuflich zu erwerben. Gest. Offerten unter Nr. 6766 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gesucht!

Ein **Piano** oder **moderner Flügel** im Auftrag gegen baar zu kaufen gesucht. **Pianolager Friedrichsplatz 5.**

Gänselebern

werden fortwährend angekauft: Kreuzstraße 10, bei der kleinen Kirche.

Ich kaufe

fortwährend getragene Herren- und Frauenkleider, Stiefel, Uhren, Militär-Uniformen, gebrauchte Betten, ganze Haushaltungen, sowie einzelne Möbelstücke und zahle hierfür, weil das größte Geschäft, mehr wie jede Konkurrenz. Gefällige Offerten erbitte

J. Levy,
Markgrafenstraße 23.

Wir empfehlen für

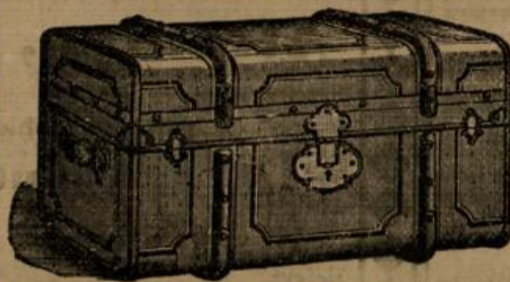
Einjährig-Freiwillige:

**Unterbeinkleider ohne Naht (Reithosen),
Hemden der verschiedensten Systeme
in Wolle, Halbwolle und Baumwolle,
Socken, gestrickt und gewebt,
Gestrickte Westen.**

Weiss & Kölsch,

7 Friedrichsplatz 7.

Größtes Lager Süddeutschlands. Anfertigung nach Angabe.



**Reise-Bazar
Alexander Haunz,**

Kaiserstrasse 108.

Telephon 367.

Spezialität:

Koffer, Taschen, Necessaires.

Grosse Reisekoffer } in Rohr, Four-
niere, Holz,
Handkoffer } in Rindleder, Rohr,
Segeltuch,
Damenhutfächer und Schachteln,
Handtaschen jeder Art und Grösse,
Eingerichtete Taschen und Koffer,
Courirtaschen,
Reise-Kissen,
Reise-Mützen,
Reise-Decken,
Reise-Mäntel für Herren,
Reise-Rollen,
Bettdecken in Wildleder,
Pantoffeln,
Plaids,
Plaidhüllen und Riemen,
Schirm- und Stock-Futterale,

Touristentaschen und Rucksäcke,
Wäschesäcke,
Kragen- } Schachteln und
Manschetten- } Rollen,
Cravatten- }
Taschentuch- } Etais,
Handschuhe- }
Feldflaschen und Cognacflaschen,
Toilette- }
Näh- } Necessaires,
Speise- }
Taschen-Apotheken,
Touristen-Schirme,
Touristen-Stöcke,
Touristen-Gamaschen,
Cigarren-Magazine,
Reise-Schreibmappen.

Sattler- und feine Lederwaren:

Portemonnaies, Brieftaschen, Schultaschen- und Mappen etc.

Ständiges Lager von über 1000 Koffern und Taschen zum Preis von M. 2.— an.

Der Tanzlehrer,

Fachblatt der Genossenschaft Deutscher Tanzlehrer, schreibt:

B. Warnsdorf . . . (Auszug) . . . Nicht weniger als 49 Personen wirkten in diesem ganz reizenden, durch einen sinnigen, poetischen Text ausgezeichneten Ballett mit, 40 Damen, 8 liebliche Kinderchen, letztere als Schmetterlinge und Maikäfer, sowie ein Herr u. s. w. Alle charakteristischen Tänze der einzelnen Gruppen fanden auf offener Scene langandauernden Applaus u. s. w. . . in erster Linie Herr Tanzlehrer

August Ehmer

genannt zu werden, welchem das Arrangement der Tänze und Ensembles oblag, seine Methode und sein freundliches Unterweisen ist mit Umsicht und Sachkenntnis gepaart. Er hat mit der Scentrung des Kern'schen Festspiels einen seltenen Triumph gefeiert, welcher ihm nach wochenlanger, mühevoller Arbeit ungeschmälert zu gönnen ist, zumal er durch sein erworbenes Verdienst sich selbst die beste Empfehlung ausgestellt hat.

(Weitere Auszüge folgen.)

Privat-Gitel A 1 Stunde: Donnerstag d. 1. Okt., Damen 8-9, Herren 9-10 Uhr (Honorar 30 Mk.).
" B 1 Stunde: Freitag den 2. Okt., " 8-9, " 9-10 " (Honorar 30 Mk.).
Sonntags Abend Gurd: Damen 8-9, Herren 9-10 Uhr (Honorar 20 Mk.).

Es können noch einige Herren teilnehmen! Ebenso sind für Privat-Gitel einige Abende frei!
Sofortachtungsvoll **Aug. Ehmer, Tanzlehrer, Kaiserstr. 170 (vorm. Ad. Uetz).**

S. M. Fisohl,
Antiquitäten-Handlung,
 Kaiser-Passage 38 u. 40,
 empfiehlt sich zum Ankauf von **Antiquitäten**, als: alten Möbeln, Uhren, Waffen, Porzellan, Krystall-Gegenständen, Kerzenlüstern, alten und neuen Silbern und Büchern, Silber- u. Goldgegenständen u. zu den höchsten Preisen. Eine Correspondenzkarte genügt und komme in's Haus und nach auswärts.

Dem geehrten Publikum
 empfehle ich mich im Ankauf von guten getragenen Herren- u. Frauenkleidern, Schuhen u. Stiefeln, Betten u. Möbeln, Uniformen u. and. zahlr. die besten Preise. **J. Plachzinski,** Kaiserstraße 95. Einaang Kronenstraße.

Wie bekannt
 erzielt man die allerhöchsten Preise für abgelegte Herren- und Damenkleider, Uniformen, Stiefel, Möbel und Betten u. bei
A. Reutlinger Wwe.,
 14 Markgrafenstraße 14.

*3.3. In gutem bürgerlichen **Mittags- und Abendtisch** in der Südstadt können mehrere solide Herren theilnehmen. Wo? zu erfragen im Kontor des Tagesblattes.

Französisch.
 *3.3. Mlle. **Alice Bonningue**, geprüfte Lehrerin (Brevet supérieur), geb. Pariserin, sucht, um ein Kränzchen zu bilden, einige junge Damen. Es wird französisch gesprochen, ein Theaterstück oder von modernem Schriftsteller gelesen. Preis 1 M. pro Kopf. Sich schriftlich anmelden **Stefanienstraße 49**, eine Treppe, oder mündlich von 12-1 Uhr täglich.

*2.1. Gebildeter Herr wünscht Bekanntschaft von Damen und Herren zur Uebung der Conversation, französischer, italienischer oder neugriechischer Sprache, auch französisch oder griechisch zu ertheilen. Adresse erbeten unter **„Conversation A. N.“**, hauptpostlagernd Karlsruhe.

Im St. Franziskushaus,
 12.10. **Grenzstraße 7,**
 können junge Mädchen unter der Leitung barmherziger Schwestern sich ausbilden im Hand- und Maschinennähen, Kleidermachen, Filzen, Sticken, sowie in allen feineren Arbeiten. Nähere Auskunft ertheilt Schwester Oberin.

2.2. **Tanzunterricht** zu **Privat-Zirkel** von 8 bis 12 Paar, der Ende dies. Mon. beginnt, werden noch Damen u. Herren gewünscht. Der **Allgemeine Kurs**, Honorar 20 M., beginnt mit Oktober. Gesl. Anmeldungen erbitte. **Wleck, Ad. Uetz Nachf., Hirschstr. 44, 1 Tz.**

Tanz-Unterricht.
 — Beginn meiner Kurse Anfang Oktober und bitte, die mir zugehenden Anmeldungen wegen Einheiten der Partien baldmöglichst zukommen zu lassen. Gesl. Anmeldungen werden zu jeder Tageszeit entgegengenommen; persönlich zu sprechen von 1-3 Uhr und Sonntags von Morgens 9 Uhr bis Abends 6 Uhr.
 Hochachtungsvoll **Georg Großkopf**, Tanzlehrer, Zirkel 19, zwischen der Adler- und Kreuzstraße. NB. Für den westlichen Stadttheil wird der Unterricht im Gasthaus zur Rose ertheilt.

Versuchen.
 1893er
Rappoltsweiler
 per Flasche 45 Pfg.
C. Cartharius,
 Douglasstraße 8.

6.4. **Ausverkauf.**
 Wegen Aufgabe meiner Filiale **Kaiserstraße 157** werden **Handschuhe aller Art** sowie **Cravatten** zu herabgesetzten Preisen abgegeben.
Wilh. Söll,
 Kaiserstraße 157.

Schulbücher,
Atlanten, Wörterbücher,
 neu,
 billigst in dauerhaften Einbänden,
antiquarisch
 zu bedeutend ermäßigten Preisen
 liefert
Wilh. Jahraus,
 Buch- und Papierhandlung,
 Kaiserstraße 69.

Badische Lebensversicherungs-Gesellschaft
 in Karlsruhe (Amalienstrasse 91).
Lebens-, Sterbekassen- und Militärdienst-Versicherung.
Kinder- und Altersversorgung.
Mässige Beiträge. Günstige Bedingungen.
Aller Ueberschuss den Versicherten.

Neu. Biersteuergesetz Neu.
 und
landesherliche Verordnung über Einführung des Gesetzes
 nebst
Vollzugsverordnung und Dienstanweisung
1896.
 Preis in Umschlag geheftet **M. 2.40.**
Chr. Fr. Müller'sche Hofbuchhandlung.

Panorama Festhalleplatz.
Halbe Preise bis zur demnächst erfolgenden
Auswechslung des Bildes.
Die Verwaltung.

Nächste Woche Ziehung der Grossen Verloosung zu Baden-Baden!

Loos 1 Mark. 150,000 Mark Gewinne Worth. **Haupttreffer 30,000 Mark** Worth.

Zu haben in allen Lotteriegeschäften u. in den durch Plakate kenntlichen Verkaufsstellen. Loose à 1 Mk., 11 Loose für 10 Mk., 28 Loose für 25 Mk. (Porto u. Liste 20 Pf. extra) versendet A. Molling, Baden-Baden.

Hauptagentur Carl Götz, Lederhandlung, Karlsruhe i. B., Hebelstrasse 15.

52.

Nur noch kurze Zeit.

Nur noch kurze Zeit.

Grosser Ausverkauf

wegen Umzug und Geschäftsveränderung

zu ganz bedeutender Preisermäßigung:

in **Cravatten, Handschuhen, Hosenträgern, Herrenwäsche, Normalwäsche, Socken, Portemonnaies, Knopfgarnituren u. s. w.**

P. Paprzycki,

32. Erbprinzenstrasse 28.

Herren-Artikel-Spezial-Geschäft.

Dem 23. Oktober ab befindet sich mein Geschäft Kaiserstrasse 165, gegenüber Hotel Erbprinz.

Nur noch kurze Zeit.

Nur noch kurze Zeit.

Wir beehren uns, ergebenst mitzutheilen, daß wir von unserm Nürnberger Hause wiederum eine reichhaltige Sendung von

hervorragenden Neuheiten

der

Herbst- und Winter-Saison,

worunter die neuesten Pariser Modelle in Capes, Madmänteln und Jaquets befindlich, empfangen haben und stellen dieselben in gewohnter Weise von **Donnerstag den 24. cr.** ab zur Besichtigung aus.

Hirt & Sick Nachfolger.

Ochsenmaulsalat,
Al in Gelée,
Häringe in Gelée,
Delicatesshäringe in div. Saucen,
Bismarckhäringe
eingetroffen bei

C. Cartharius,
Douglasstrasse 8.

Prima Eiermudeln

für Suppen und Gemüse das Pfd. zu 40, 50 u. 60 \mathcal{K}

Feinste Macaroni,

Nr. I	1 Pfund	in jeder Sorte	40 \mathcal{K}
Nr. II	1 "		35 "
Nr. III	1 "		30 "
Bruch-Macaroni	1 Pfund		28 "

bei 5 Pfd. 1 \mathcal{K} , bei 10 Pfd. 2 \mathcal{K} billiger, empfiehlt

Bernh. Kranz,

51 Waldstrasse 51,
28 Wilhelmstrasse 28.

Zitherlehr-Institut

R. Sempf, Hofmusiker, Erbprinzenstrasse 33.

Honorar bei wöchentlich 2 Theilstunden vierteljährlich 18 Mark.

31. Solo-Ensemblepiel. — Theorie.

NB. Halte stets ein Lager von Zithern bester Fabrikate vorräthig und verkaufe zu Fabrikpreisen.

Alfred Rathner,

Hofballetmeister

am Großherzoglichen Hoftheater zu Karlsruhe,

beehrt sich hiermit zur geneigten Kenntniß zu bringen, daß er ab **1. Oktober 1896**

Privat-Tanzlehr-Kurse

für alle **Conversationstänze** (Spezialität: Original Wiener Sechsschritt-Walzer) für Damen, Herren und Kinder eröffnet.

Tanzlehr-Institut: **Karlstraße 6.**

Sprechstunden und Schüleraufnahme täglich von 4 bis 6 Uhr.

14.5.

Telephon 255. **Dr. Kux & Finner,** Siretel 30.
 Hauptniederlage natürlicher Mineralbrunnen.

Chicorée Bleu Argent
ARLATTE & C^{ie}
 CAMBRAI - FRANCE

40.22. Zu haben bei:
 A. L. Beck, Kaiserstrasse 150,
 Carl Hager, Hofl., Erbprinzenstr.,
 Gerh. Laspe, Kaiserstr. 54,
 Lebensbedürfnissverein,
 Victor Merkle, Kaiserstr. 160,
 Herm. Munding, Kaiserstr.
 Carl Roth, Hofl., Herrenstr. 26,
 A. van Venrooy, Sofienstr. 45,

**Leipheimer
& Mende,**
 Grossherzogliche Hoflieferanten,
 86 Kaiserstrasse 86,
 empfehlen in grosser Auswahl ihre
Neuheiten
 für **Herbst** in
Tuchstoffen
 zu
 Anzügen, Hosen, Paletots, Havelocks,
 Kaisermänteln.

6.3.

Nach Fertigstellung meiner neuen **Herbst- u. Winterformen**
 halte ich mich zum
Waschen, Färben, Façonniren
 von **Filzhüten** bestens empfohlen.

L. Ph. Wilhelm,
 Kaiserstrasse 205.

2.2.

Druck und Verlag der G. v. H. Müller'schen Buchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiesel in Karlsruhe.